

Liebe*r Kolleg*in,

fragst Du Dich auch öfter, wie das Thema Weiterbildung in Deinem Betrieb endlich Fahrt aufnehmen kann? An welchen Weichen gestellt werden muss, so dass endlich alle Kolleg*innen gleichermaßen Lernangebote wahrnehmen können? Du bist schon lange auf der Suche nach einem Hebel um die Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte aus dem Betriebsverfassungsgesetz zu diesem Thema in Gang zu bringen?

Genug der suggestiven Fragen, sondern lieber Weiterbildungsmentor*in werden!

Das Projekt mendi.net hat das Ziel Weiterbildung als Thema auf die Tagesordnung zu setzen. Dabei ist die Idee, dass sich Kolleg*innen aus dem Betrieb zu einer*m Weiterbildungsmentor*in qualifizieren lassen. Die Funktion einer Weiterbildungsmentorin im Betrieb wird an den Bedürfnissen der Interessenvertretung ausgestaltet und vor allem an denen der Kolleg*innen angepasst. So kann ein*e Weiterbildungsmentor*in sowohl Kim von der Neonatologie zu Fort- und Weiterbildung beraten, aber auch gemeinsam mit dem Betriebsrat ein Konzept entwickeln, wie es mit der Weiterbildung im gesamten Unternehmen geschehen ist. Außerdem können sie eine Verbindungsstelle zum Bereich Personalentwicklung o.Ä. sein und den Fokus auf die tatsächlichen Bedarfe der Kolleg*innen lenken.

Da das kaum allein zu bewegen ist, werden die Weiterbildungsmentor*innen und deren Bereiche von den mendi.net-Berater*innen unterstützt. Diese begleiten den Prozess, sind beratend tätig, wenn z.B. ein Gespräch bevorsteht und qualifizieren Dich zur Weiterbildungsmentor*in.

Hast Du Lust die Weiterbildungskultur in Deinem Bereich zu stärken?

Dann melde Dich gern bei uns.

Wir geben weiterführende Informationen und bringen mit Dir die betriebliche Bildung auf den Weg ins 21. Jahrhundert.

Viele Grüße

Roman & Maria